

# **VfK Mühlenbach 1983 e.V.**

**Generalversammlung**

**am**

**14.02.2014**

**im**

**Kaiserhof**

## **Bericht des 1. Vorsitzenden**

Liebe Ringerfreunde,

Ich bin nun schon viele Jahre in diesem Verein und mittlerweile auch viele Jahre in der Vorstandschaft. Ich habe viel gesehen, viele Erfahrungen gesammelt und durfte vieles miterleben. In all diesen Jahren ist mir immer wieder aufgefallen, dass die aktive Beteiligung im Vereinsleben das Allerwichtigste ist. Nur so können wir eine starke Gemeinschaft erleben.

Über diese Gemeinschaft in unserem Verein möchte ich heute reden. Ich finde momentan haben wir beim VfK eine sehr gute Gemeinschaft. Wir können sagen: Bei uns ist jeder gut aufgehoben. Doch ich behaupte, dass nicht alle Vereinsmitglieder diese intensive Gemeinschaft, von der ich spreche, so richtig miterleben. Das finde ich schade, denn dabei sein gibt ein gutes Gefühl und stärkt die anderen.

Ich wünsche mir, dass bei geselligen Veranstaltungen wie Pfingstwanderung, Vereinsausflug oder Weihnachtsfeier noch mehr Mitglieder teilnehmen. Bei diesen Events wollen wir es genießen, ohne irgendwelche Verpflichtungen beisammen zu sein. Am meisten schätzen das diejenigen, die auch bei den anderen Veranstaltungen wie Zeltlager, Jugendturnier oder Jugendweihnachtsfeier dabei waren. Und zwar bis zum Schluss dabei waren. Hier gibt es nämlich vor und nach dem schönen Teil immer noch etwas zu tun: Aufräumen, Aufbauen, Mithelfen. Und dabei wünsche ich mir genauso, viel mehr Leute, die kommen und bis zum Schluss bleiben und sich dann auf die weniger arbeitsreichen Events freuen. Denn hier entsteht meiner Meinung nach die beste Gemeinschaft. An dieser Stelle möchte ich diese Menschen loben (es sind meisten immer die gleichen) und alle anderen aufrufen, sich denen anzuschließen. Denn durch diese Aktionen wächst die Gemeinschaft und damit der Verein. Wer sich nicht beteiligt, wächst vom Verein weg. Das will ja keiner.

Wenn die Vereinsarbeit als Pflicht angesehen wird, dann ist es schwierig mit Elan dabei zu bleiben. Ratsam ist es, sie als verantwortungsvolles Hobby anzusehen, etwas, das man gerne macht. Auch bei unseren aktiven Sportlern ist das so. Darüber habe ich bereits letztes Jahr gesprochen. Trainieren und Leistung bringen kann man auch für die Gemeinschaft, nicht nur für Geld. Das ist eine große Aufgabe, darauf sollten sich die aktiven Sportler konzentrieren.

Es wäre gut, wenn diejenigen, die nicht mehr aktiv ringen sich weiter miteinbringen. Sie könnten sich in der Organisation des Vereins oder auch im Jugendbereich engagieren und so in der Gemeinschaft bleiben. Jeder für sich und für den Verein

Matthias Ketterer

1.Vorstand

## **Bericht der Schriftführerin**

Auch im Jahr 2013 hat der VfK wieder viel abseits der Ringermatte unternommen.

Los ging es im März. Mit Einsätzen an zwei verschiedenen Orten in Mühlenbach beteiligte sich der VfK an der ersten Ortenauer Kreisputzete. Um 13.00 Uhr war am Samstag an der Gemeindehalle Treffpunkt für etwa drei Dutzend Mitglieder des Ringervereins

Am Samstag, den 20.04.2013 führte die Jugendabteilung die alljährliche Alteisensammlung in Mühlenbach und den umliegenden Gemeinden durch. Auch in diesem Jahr kam wieder eine stattliche Menge an Alteisen zusammen. Mit dem Erlös dieser Aktion ist es auch in diesem Jahr wieder möglich einen nicht geringen Anteil der Kosten unserer Jugendarbeit zu finanzieren.

Am Sonntag, den 05.05.2013 feierte der VfK Mühlenbach mit seinen Mitgliedern das 30-jährige Vereinsjubiläum in der Gemeindehalle. Die musikalische Umrahmung übernahm die Bauernkapelle Mühlenbach, die nicht nur zum Frühschoppenkonzert aufspielten, sondern auch beim Mittagessen und bei Kaffee und Kuchen die vielen Festbesucher mit Walzern und Polkas erfreuten.

Auch der VfK Mühlenbach nahm an der Unterschriftenaktion „[Ringens um Olympia](#)“ des [Deutschen Ringerbundes](#) teil. Mit über 1.800 Unterschriften sind es mehr geworden, als Mühlenbach Einwohner hat. Darauf sind die Ringer des VfK besonders stolz. Gesammelt wurden die Unterschriften bei Veranstaltungen wie dem VfK-Jubiläum, Musikkonzert, Late-Night-Shopping in Haslach und von vielen Einzelnen in ihren Firmen oder privat. Bei den vielen Helfern und vor allem bei all denen die eine Unterschrift geleistet haben, damit Ringen olympisch bleibt, bedankt sich der VfK ganz herzlich.

Im Juni fand wieder das alljährliche “Rockfest” in der Markthalle statt. Mit dabei war u. a. die Band “Heilige Dämonen”

### **➔ Rundenverlauf s. Bericht Mannschaftsführer und Jugendleiter**

Kurz vor Weihnachten lud der VfK alle Nachwuchsringer mit ihren Familien zur Jugendweihnachtsfeier in die Gemeindehalle ein. Die Verantwortlichen des VfK hatten wieder ein tolles Programm für die Jugendringer zusammen gestellt.

### **➔ näheres hierzu von Maurus und Georg (Bericht Jugendleiter)**

Das Jahr 2013 wurde im Jahr 2014 mit der Weihnacht-/Jahresabschlussfeier im Biersepp beendet.

## Bericht der Mannschaftsführer I&II

Liebe Ringerfreunde,

nach unserem schweren Start in der ersten Saison in der Oberliga Südbaden wollten wir dieses Jahr nichts mit den hinteren Tabellenplätzen zu tun haben. Im Vorfeld zur Vorbereitung auf die Saison 2013 haben wir für unsere Männermannschaft einen Freistiel- Trainer zur Unterstützung gesucht. Sehr bald konnten wir auch die ersten Gespräche mit Steffen Armbruster führen und ihn für den VfK begeistern.

Leider mussten wir auch einen sehr schmerzhaften Abgang verzeichnen. Michael Wettlin verließ den VfK in Richtung Schuttertal. Diese Lücke war für den VfK leider nicht mit seinen Jungen Nachwuchsringern zu schließen, sodass wir uns hier Verstärkung aus der ferne arrangierten. Mit Vladimir Zaporojan konnten wir diese Lücke tadellos schließen. Vladimir ist nicht nur ein Weltklasse Ringer, sondern auch ein toller Mannschaftskollege.

Nach einer sehr guten Vorbereitung gingen wir Anfang September in die mit einigen Lokalderbys gespickte Verbandsrunde. Hier wartete mit dem KSV Hofstetten gleich der letztjährige Vizemeister auf uns. Leider mussten wir dem KSV beim ersten Rundenkampf den Vortritt lassen. Diese Niederlage konnten wir aber relativ schnell wegstecken und die folgenden Kämpfe gegen die RKG Freiburg, StTV Singen, KSV Haslach, RG Hausen-Zell und dem RSV Schuttertal für uns entscheiden. Besonders zu erwähnen waren hier natürlich die beiden mit Hochspannung geladenen Lokalderbys gegen den KSV Haslach und den RSV Schuttertal. Beim nächsten Auswärtskampf trafen wir auf den Titelanwärter Nr. eins KSV Tennenbronn. Hier mussten wir die Klasse der Brenner- Zehn einsehen und die Punkte in Tennenbronn lassen. Bei den letzten beiden Vorrundenkämpfen in Appenweier und Bleibach trafen wir ebenfalls auf alte Bekannte. Beide Begegnungen konnten wir für uns entscheiden. Leider verletzte sich beim letzten Kampf gegen Bleibach Alexander Müller, sodass er bis auf weiteres nur zuschauen konnte.

Durch diese grandiose Vorrunde konnten wir uns zur Halbzeit der Saison den ersten Tabellenplatz Punktgleich mit Tennenbronn teilen.

Zum Rückrundenstart trafen wir gleich wieder auf unseren Nachbarn den KSV Hofstetten. Ganz sicher wird dieser Kampf auch in einigen Jahren immer wieder einiges an Gesprächsstoff bieten. Dieser tolle Fight war bis zur wortwörtlich letzten Sekunde unentschieden. Durch eine tolle Mannschaftsleistung hieß es wieder einmal „Derbysieg“. Auch den nächsten Kampf gegen die RKG Freiburg konnten wir gewinnen. Leider ging es nicht ganz so gut weiter, sodass wir in den folgenden Kämpfen gegen Singen, KSV Haslach, Hasuen- Zell, Schuttertal und Tennenbronn nur eine magere Ausbeute von 2 Punkten aus dem Hausen- Zell Kampf auf unser Konto verbuchen durften. Für die beiden letzten Kämpfe wurden dann nochmal alle Kräfte mobilisiert und Appenweier sowie Bleibach besiegt.

Mit 24 zu 12 Punkten belegten wir nach einer tollen Runde den 4ten Tabellenplatz.

Unsere junge 2te Mannschaft startete dieses Jahr wieder in der Kreisliga. Unsere Nachwuchsringer konnten in der Liga Siege gegen 1885 Freiburg, Vörstetten und Kappel verbuchen, sodass wir zum Ende der Saison mit 8 Pluspunkten den 7ten Platz belegten.

Im Frühjahr letzten Jahres nahmen wir an der sechsten Auflage des Viertäler Cups in Hofstetten teil. Im Vorkampf mussten wir gegen den RSV Schuttertal eine klare Niederlage hinnehmen. Im zweiten Kampf konnten wir dann einen knappen Sieg gegen Haslach einfahren und belegten den 3ten Platz.

Der VfK war aber nicht nur mit Mannschaftskämpfen beschäftigt. Unsere Jungs und Mädels waren auf unzähligen Turnieren und Meisterschaften, national und international, sehr erfolgreich unterwegs.

Hier noch ein paar herausragende Ergebnisse.

Am 02.02.2013 starteten Kathrin Neumaier und Selina Müller beim FILA Wrestling Tournament im österreichischen Vorarlberg. Selina konnte sich in der Gewichtsklasse bis 56KG über ihren bisher größten Erfolg auf internationaler Bühne freuen und holte Bronze. Auch Kathrin Neumaier war auf der Überholspur und holte sich in der Gewichtsklasse bis 59 KG Gold.

Am 19.02.2013 starteten Selina Müller und Anna Maria Minaya bei den Schweizermeisterschaften der Frauen in Willisau. Selina belegte einen tollen 2ten Platz. Nicht zu bremsen war Anna Maria, sie blieb unbesiegt und sicherte sich in der Gewichtsklasse bis 63KG den Titel.

Vom 01.03. - 03.03.2013 ging Kathrin Neumaier bei den deutschen Meisterschaften der Frauen im Limit bis 59KG in das Turnier und wurde deutsche Vizemeisterin.

Vom 15.03. - 17.03.2013 startete Selina Müller in der Gewichtsklasse bis 56KG bei den deutschen Meisterschaften der weiblichen Jugend und belegte den 4ten Platz.

Ein Tag später am 18.03.2013 ging Kathrin Neumaier in der Gewichtsklasse bis 59Kg beim internationalen Turnier in Riga (Lettland) an den Start und belegte hier einen tollen 3ten Platz. Kurz darauf starteten Kathrin Neumaier und Selina Müller beim internationalen Turnier in Czarny Bor in Polen. Kathrin belegte den 5 Platz, Selina konnte sich den 4ten Platz sichern.

Vom 22.11. - 23.11.2013 starten Selina Müller und Kathrin Neumaier bei den Deutschen Mannschaftsmeisterschaften der Frauen in Eppelborn. Die beiden VfK-Asse haben mit der Südbadenauswahl den Titel errungen und wurden deutscher Meister.

Am 26.01.2013 ging Peter Öhler bei den Thor Masters in Dänemark auf 96Kg an den Start und belegte nach Verletzung den 4ten Platz.

Am 22.02. - 24.02.2014 startete Tobias Neumaier bei den deutschen Meisterschaften im griechisch-römischen Stil bis 76KG und belegte den 11ten Platz.

Am 05.04. - 07.04.2013 fuhr Simon Volk zu den deutschen Meisterschaften der Junioren im griechisch-römischen Stil nach Bindlach und belegte in der Gewichtsklasse bis 55KG den 9ten Platz.

Vom 08.03. - 10.03.2013 starteten Florian Neumaier und Patrick Schwendemann bei den deutschen Meisterschaften der Männer im griechisch-römischen Stil in Plauen. Unser Trainer Patrick Schwendemann belegte in der Gewichtsklasse bis 96KG den 7ten Platz. Florian konnte sich in der Gewichtsklasse bis 74KG den Titel sichern und wurde grandios deutscher Meister.

Vom 28.06 - 30.06.2013 fuhren Peter Öhler und Florian Neumaier nach Dortmund zum Grand Prix von Deutschland. Peter belegte den 10ten Platz, Florian wurde 12ter.

Am 12.07.2013 startete Florian Neumaier beim Grand Prix von Rumänien in Timisoara und belegte den 2ten Platz.

Am 03.08.2013 gingen Florian Neumaier in der Geschichtsklasse bis 74KG und Peter Öhler bis 96KG zum Grand Prix von Polen in Warschau an den Start. Florian belegte den 11ten Platz und Peter den 10ten Platz.

Aufgrund der guten Leistungen und dem unendlichen Einsatz durfte Florian für den VfK und als erster Kinzigtäler überhaupt am 22.09.2013 zur Männer- Weltmeisterschaft nach Budapest fahren. Leider verlor Florian den ersten Kampf und ist dadurch ausgeschieden. Allein die Qualifikation zu diesem Turnier ist eine wahnsinnige Leistung. Florian belegte den 31ten Platz.

In diesem Sinne möchten wir uns bei allen Ringern, Ringerinnen und Trainern für ihren Einsatz und die geleisteten Trainingsbesuche bedanken. Ein besonderer Dank gilt denen die Woche für Woche immer wieder ein paar Kilos abnehmen mussten, damit wir eine vollbesetzte Mannschaft auf die Matte schicken konnten.

Mit sportlichen Grüßen eure Mannschaftsführer

Markus Burger  
Stefan Becherer

Bericht der Jugendleiter

### **Jahresbericht der Jugendleiter Maurus Maier und Georg Vollmer**

Unsere Jugend Mannschaft belegte in der vergangenen Verbandsrunde mit nur einem Punkt gegen Renchen den letzten Tabellenplatz. Sie machten Eigentlich

ganz gute Kämpfe und man sah auch dass sie sich sehr Positiv Endwickeln.

Aber leider konnten wir den Abstieg in die Kreisliga nicht mehr verhindern.

Bei allen Meisterschaften und Vereinsturnieren vom ganzen Jahr 2013 waren 59 Teilnehmer unter den ersten 6. Auf das Podest kamen 28 Ringer und Ringerinnen. Bei den diesjährigen Meisterschaften holten die Jugendringer schon einige Medaillen.

Auf der Deutschen Meisterschaft der Weiblichen Jugend in Heusweiler belegte Selina Müller einen guten vierten Platz. Im November wurde Kathrin Neumaier und Selina Müller mit der Süd-badischen Frauen Mannschaft Deutscher Meister.

Beim Jugendtraining in Hausach haben wir immer noch eine kleine Gruppe an Ringer, aber es ist dennoch wichtig, dass wir einen Trainingstag dort durchführen.

Seit neuem macht in Hausach das Training Andreas Ketterer.

Zum Trainerteam kam wieder da zu Michael Wettlin und Anita Becherer.

Beim Kinderturnen am Donnerstag gehen zur zeit ca. 18 bis 25 Kinder ins Training. Da machen die zwei Trainerinnen Elke und Maria richtig gute Arbeit.

Die Gruppe besteht jetzt schon seit 4 Jahren.

Um die Ringer-Technik besser zu vertiefen führte Matthias und Carmen ein Trainingslager im April und November durch. Da zu kam noch am 9 Juli die Jugendringer aus Riegelsberg ins Training, wo dann ca. 50 Sportler zusammen waren.

Das wir beim VfK nicht nur Ringen, zeigten wir bei unseren alljährlichen Aktivitäten.

Bei der Ortenauer Kreisputzete beteiligte sich auch der VfK mit über 45 Helfer.

Die Jugend hatte den Bereich Heidburg und Flachenberg.

Unsere Alteisensammlung in Mühlenbach und den umliegenden Gemeinden letztes Jahr da kam wieder eine Stattliche Menge an Schrott zusammen.

Ein Dankeschön an die Spender und Helfer für die Unterstützung dieser Aktion.

Das dreitägige Jugendzeltlager mit schönem Wetter fand wieder in St-Roman beim Gebelehof statt. Auch beim Sommerspaßprogramm an zwei Tagen mit einer großen Anzahl an Teilnehmer in der Halle und draußen mit einer Wasserrutsche. Die Leitung hatte Carmen Öhler.

Die Jugendweihnachtsfeier war mit rund 120 Gästen ein schöner Nachmittag in der Gemeindehalle. Der Nikolaus hatte einiges zu erzählen. Dabei bekamen die Jugendringer ein Hallenbad Besuch ins Laguna in Weil am Rhein, das wir demnächst einlösen.

Am Anschluss vom Nikolaus kam noch die Ehrung der Jugendringer.

Sportler des Jahres wurde :

1. Marcus Schmider mit 56 Punkte
2. Lena Grießbaum mit 50 Punkte
3. Louis Kurz mit 42 Punkte

Trainings bester der Jugend:

1. Yannick Schwab mit 58 mal

Ges. 74 mal

2. Simon Franz mit 56 mal
3. Marcus Schmider mit 53 mal
4. Leo Tritschler mit 51 mal
5. Marco Neumaier mit 49 mal
6. Robin Grießbaum mit 49 mal

Als Geschenk bekamen sie den Eintritt für einen Bundesliga Endrunde Kampf in Nendingen. Für die Unterhaltung am Nachmittag war ein Zauberer aus Tennenbronn da.

Zum Schluss noch ein Dankeschön an allen Trainer und Betreuer die sich so viel Zeit übers ganze Jahr für die Jugend genommen haben.

Mit sportlichem Gruß

Maurus Maier und Georg Vollmer

Mühlenbach, 05.02.2014

# Oberliga 2013

## Begegnungen

### Vorrunde

Sa. 07.09.	<b>KSV Hofstetten</b>	- VfK Mühlenbach	21 : 16	2 : 0
Sa. 14.09.	<b>VfK Mühlenbach</b>	- RKG Freiburg 2000 II	29 : 10	2 : 0
Sa. 21.09.	StTV Singen	- <b>VfK Mühlenbach</b>	18 : 21	0 : 2
Sa. 28.09.	<b>VfK Mühlenbach</b>	- KSV Haslach i.K.	19 : 18	2 : 0
Do. 03.10.	RG Hausen-Zell II	- <b>VfK Mühlenbach</b>	18 : 19	0 : 2
Fr. 04.10.	<b>VfK Mühlenbach</b>	- RSV Schuttertal	20 : 17	2 : 0
Fr. 11.10.	<b>KSV Tennenbronn</b>	- VfK Mühlenbach	23 : 15	2 : 0
Sa. 19.10.	KSV Appenweier	- <b>VfK Mühlenbach</b>	18 : 21	0 : 2
Fr. 25.10.	<b>VfK Mühlenbach</b>	- AC Gutach-Bleibach	22 : 14	2 : 0

### Rückrunde

Do. 31.10.	<b>VfK Mühlenbach</b>	- KSV Hofstetten	19 : 17	2 : 0
Sa. 02.11.	RKG Freiburg 2000 II	- <b>VfK Mühlenbach</b>	15 : 21	0 : 2
Sa. 09.11.	VfK Mühlenbach	- <b>StTV Singen</b>	18 : 20	0 : 2
Fr. 15.11.	<b>KSV Haslach i.K.</b>	- VfK Mühlenbach	19 : 16	2 : 0
Sa. 23.11.	<b>VfK Mühlenbach</b>	- RG Hausen-Zell II	22 : 16	2 : 0
Sa. 30.11.	<b>RSV Schuttertal</b>	- VfK Mühlenbach	20 : 16	2 : 0
Fr. 06.12.	VfK Mühlenbach	- <b>KSV Tennenbronn</b>	16 : 22	0 : 2
Sa. 14.12.	<b>VfK Mühlenbach</b>	- KSV Appenweier	18 : 17	2 : 0
Sa. 21.12.	AC Gutach-Bleibach	- <b>VfK Mühlenbach</b>	14 : 24	0 : 2

## Tabelle

Platz	Mannschaft	Anz.K.	Plus	Minus	Differenz	+	-?
1	KSV Tennenbronn	18	404	263	141	28	8
2	KSV Appenweier	18	413	263	150	26	10 a
3	KSV Hofstetten	18	392	266	126	26	10
4	VfK Mühlenbach	18	352	317	35	24	12
5	KSV Haslach i.K.	18	368	304	64	22	14
6	StTV Singen	18	339	342	-3	18	18
7	AC Gutach-Bleibach	18	331	350	-19	17	19
8	RSV Schuttertal	18	316	349	-33	12	24
9	RG Hausen-Zell II	18	270	393	-123	6	30
10	RKG Freiburg 2000 II	18	179	517	-338	1	35

- a => Direkter Vergleich KSV Appenweier : KSV Hofstetten = 4:0, 41:33

## Kreisliga 2013

### Begegnungen

#### Vorrunde

Sa. 07.09.	<b>KSV Hofstetten III</b>	- VfK Mühlenbach II	18 : 13	2 : 0
Sa. 14.09.	<b>VfK Mühlenbach II</b>	- ASC Kappel II	24 : 8	2 : 0
Sa. 21.09.	<b>ASV Vörstetten II</b>	- VfK Mühlenbach II	20 : 12	2 : 0
Sa. 28.09.	VfK Mühlenbach II	- <b>KSV Haslach i.K. II</b>	15 : 17	0 : 2
Do. 03.10.	<b>1885 Freiburg II</b>	- VfK Mühlenbach II	21 : 10	2 : 0
Fr. 04.10.	VfK Mühlenbach II	- <b>RSV Schuttertal II</b>	14 : 16	0 : 2
Sa. 19.10.	<b>ASV Altenheim</b>	- VfK Mühlenbach II	27 : 5	2 : 0
Fr. 25.10.	VfK Mühlenbach II	- <b>AC Gutach-Bleibach II</b>	10 : 21	0 : 2

#### Rückrunde

Do. 31.10.	VfK Mühlenbach II	- <b>KSV Hofstetten III</b>	8 : 24	0 : 2
Sa. 02.11.	ASC Kappel II	- <b>VfK Mühlenbach II</b>	0 : 24	0 : 2
Sa. 09.11.	<b>VfK Mühlenbach II</b>	- ASV Vörstetten II	20 : 8	2 : 0
Fr. 15.11.	<b>KSV Haslach i.K. II</b>	- VfK Mühlenbach II	24 : 8	2 : 0
Sa. 23.11.	<b>VfK Mühlenbach II</b>	- 1885 Freiburg II	17 : 15	2 : 0
Sa. 30.11.	<b>RSV Schuttertal II</b>	- VfK Mühlenbach II	24 : 8	2 : 0
Sa. 14.12.	VfK Mühlenbach II	- <b>ASV Altenheim</b>	4 : 28	0 : 2
Sa. 21.12.	<b>AC Gutach-Bleibach II</b>	- VfK Mühlenbach II	15 : 13	2 : 0

### Tabelle

Platz	Mannschaft	Anz.K.	Plus	Minus	Differenz	+	-	?
1	ASV Altenheim	16	348	151	197	28	4	
2	RSV Schuttertal II	16	311	176	135	27	5	
3	AC Gutach-Bleibach II	16	303	172	131	24	8	
4	KSV Haslach i.K. II	16	271	214	57	20	12	
5	KSV Hofstetten III	16	243	252	-9	15	17	
6	1885 Freiburg II	16	265	232	33	14	18	
7	VfK Mühlenbach II	16	205	286	-81	8	24	
8	ASV Vörstetten II	16	143	344	-201	7	25	
9	ASC Kappel II	16	106	368	-262	1	31	

## Bezirksjugendliga 2013

### Begegnungen

#### Vorrunde

Sa. 21.09.	<b>Ausrichter: ASV Altenheim</b> <b>ASV Altenheim J</b>	- VfK Mühlenbach J	24 : 16	2 : 0
	<u>VfK Mühlenbach J</u>	- <b>ASC Kappel J</b>	12 : 24	0 : 2
Sa. 28.09.	<b>Ausrichter: VfK Mühlenbach</b> <u>VfK Mühlenbach J</u>	- <b>ASV Renchen J</b>	12 : 28	0 : 2
	<u>VfK Mühlenbach J</u>	- <b>RKG Freiburg 2000 J</b>	4 : 32	0 : 2
Fr. 04.10.	<u>VfK Mühlenbach J</u>	- <b>RSV Schuttertal J</b>	9 : 30	0 : 2
Sa. 19.10.	<b>Ausrichter: KSV Appenweier</b> <b>KSV Appenweier J</b>	- VfK Mühlenbach J	30 : 9	2 : 0
	<u>VfK Mühlenbach J</u>	- <b>KSV Haslach i.K. J</b>	12 : 28	0 : 2

#### Rückrunde

Sa. 02.11.	<b>ASV Altenheim J</b>	- VfK Mühlenbach J	23 : 16	2 : 0
	<b>ASC Kappel J</b>	- VfK Mühlenbach J	22 : 17	2 : 0
Sa. 09.11.	<b>Ausrichter: VfK Mühlenbach</b> <u>VfK Mühlenbach J</u>	- <b>KSV Appenweier J</b>	12 : 28	0 : 2
	<u>VfK Mühlenbach J</u>	- <b>KSV Haslach i.K. J</b>	12 : 28	0 : 2
Sa. 30.11.	<b>RSV Schuttertal J</b>	- VfK Mühlenbach J	32 : 8	2 : 0
Sa. 14.12.	<b>RKG Freiburg 2000 J</b> <u>ASV Renchen J</u>	- VfK Mühlenbach J	30 : 9	2 : 0
		- VfK Mühlenbach J	20 : 20	1 : 1

### Tabelle

Platz	Mannschaft	Anz.K.	Plus	Minus	Differenz	+	- ?
1	RKG Freiburg 2000 J	14	371 :	175	196	24 :	4
2	RSV Schuttertal J	14	326 :	224	102	22 :	6
3	KSV Appenweier J	14	312 :	234	78	18 :	10
4	KSV Haslach i.K. J	14	306 :	243	63	16 :	12
5	ASV Renchen J	14	270 :	274	-4	13 :	15
6	ASV Altenheim J	14	229 :	324	-95	11 :	17
7	ASC Kappel J	14	206 :	335	-129	7 :	21
8	VfK Mühlenbach J	14	168 :	379	-211	1 :	27